Unkostenbeitrag
CHF 15 / CHF 10* (inkl. Umtrunk)
* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi, AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bis Donnerstag, 17. September 2026 auf www.paulusakademie.ch

Veranstaltungsort
Paulus Akademie
Pfingstweidstrasse 28
8005 Zürich

WIR KÖNNEN ETWAS TUN GEGEN MISSBRAUCH!

ERFAHRUNGEN TEILEN – WIRKSAM WERDEN

Impuls und Themenstationen

MI 23.9.2026
18.00–20.00 Uhr

PAULUS AKADEMIE *STELLT FRAGEN ZUR ZEIT*

FORUM
MAGAZIN DER KATHOLISCHEN KIRCHE IM KANTON ZÜRICH

Bei Missbrauch in der Kirche stehen wir heute nicht mehr am selben Ort wie noch vor einigen Jahren. Vieles ist in Bewegung gekommen – und dennoch bleiben wichtige Fragen offen. Am 2. Februar 2027 wird die Hauptstudie zu Missbrauch im Umfeld der katholischen Kirche in der Schweiz veröffentlicht. Wir nehmen dies zum Anlass, hinzuschauen: Was wurde in Pfarreien, Missionen und Fachstellen entwickelt? Wo steht die Umsetzung der Massnahmen auf nationaler Ebene? Wo sehen wir Lücken?

Nach einem fachlichen Impuls kommen Mitarbeitende und kirchlich Engagierte an vier Themenstationen ins Gespräch über Erfahrungen, offene Fragen und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

Gäste

- Stefan Loppacher, Leiter der Dienststelle Missbrauch im kirchlichen Kontext der röm.-kath. Kirche in der Schweiz
- Raphael Meyer, Synodalratspräsident, Katholische Kirche im Kanton ZH
- Frank Ortolf, Bereichsleiter Ökumene, Soziales, Gesundheit, Katholische Kirche im Kanton ZH
- Maria Kolek Braun, Fachbereichs- und Regionalleiterin der Spital- und Klinikseelsorge
- Karina Alarcón Kreuzer, Seelsorgehelferin, Misión Católica de Lengua Española
- Michaele Madu, Seelsorgerin, St. Benignus Pfäffikon ZH
- Rita Mock, Seelsorgerin, St. Agatha & St. Josef Dietikon
- Eberhard Jost, Pfarreileiter, St. Theresia Zürich
- Matthieu Kowalski, Leiter Katechese, Mission Catholique de Langue Française
- Manfred Kulla, Pfarreileiter, Bruder Klaus Zürich
- Mario Pinggera, Pfarrer, Heilige Familie Richterswil
- Gaby Wyser, Kommunikationsfachfrau, Weissgrund AG
- Andrea Müller, Art Director, Agentur Panda & Pinguin
- Isabel Vasquez, Nationaldirektorin migratio

Leitung/Moderation

- Veronika Jehle, Co-Redaktionsleiterin Forum Magazin
- Adrienne Hochuli, Leiterin Fachbereich Theologie und Religion, Paulus Akademie

Themenstationen

Umgang mit der Veröffentlichung der Hauptstudie

Am 2. Februar 2027 wird die Hauptstudie zum sexuellen Missbrauch im Umfeld der katholischen Kirche in der Schweiz veröffentlicht. Wie können wir uns darauf vorbereiten? Welche Zeichen der Solidarität und des Gedenkens sind möglich? Gemeinsam entwickeln und sammeln wir konkrete Ideen, um die Zeit vor und nach Veröffentlichung der Missbrauchsstudie zu gestalten.

Good Practice – Erfahrungen aus der Praxis

Was hat sich im Umgang mit Missbrauch in der Kirche bewährt? An dieser Station werden konkrete Beispiele aus Pfarreien, Missionen und Fachstellen vorgestellt, z.B. das Gesprächskartenset der Spital- und Klinikseelsorge. Im Mittelpunkt stehen der Erfahrungsaustausch, das Lernen voneinander und praxistaugliche Anregungen für die eigene Arbeit.

Fragen und Antworten

Welche Fragen beschäftigen im Umgang mit Missbrauch? Präventionsfachleute stehen für Fragen und Anliegen zur Verfügung und informieren über Präventions- und Interventionsangebote. Willkommen sind auch Hinweise auf weiteren Unterstützungsbedarf und bestehende Lücken.

Kommunikation

Wie machen wir unsere Präventionsarbeit sichtbar? Wie kommunizieren wir Schutzkonzepte und Präventionsmassnahmen verständlich? Welche Rolle spielen dabei visuelle Gestaltung und Mehrsprachigkeit? Die Themenstation bietet Anregungen und neue Ideen, wie sich das Engagement zum Schutz vor Missbrauch vermitteln lässt.